

## Elternbrief

### Schuljahr 2020/2021: Erste Standortbestimmung

29.09.2020

Liebe Eltern,

bevor ich mich mit einigen Informationen an Sie wende, möchte ich Sie gleich zu Beginn mit einer sehr traurigen Nachricht konfrontieren. Unser lieber Kollege Stephan Sanchez ist plötzlich und völlig unerwartet im Alter von nur 43 Jahren verstorben. Mit unseren Gedanken sind wir bei seiner Ehefrau, seiner Tochter und seiner Familie.

- Wir haben 14 Tage des neuen Schuljahres hinter uns gebracht und können eine erste Bewertung vornehmen: Wir sind froh, dass unser Hygienekonzept in Verbindung mit den veränderten Ein- und Ausgängen funktioniert und wir bisher Corona-frei geblieben sind. Ihre Kinder verhalten sich bis auf wenige Ausnahmen vorbildlich und wir sind von Tag zu Tag bestrebt, das Konzept weiterzuentwickeln und kontinuierlich zu verbessern. Eine große Herausforderung stellen die längeren Pausen dar. Obwohl wir zwei getrennte Pausenhöfe und versetzte Mittagspausen ausgewiesen haben, gelingt es uns noch nicht, durchgängig eine zufriedenstellende Organisation in der Mensa zu etablieren. Dies hängt auch mit der durch den Betreiber vorgegebenen neuen Struktur zusammen.
- Aus anderen Mannheimer Schulen, die vom Corona-Virus nicht verschont geblieben sind, wissen wir, dass die digitalen Herausforderungen bei einem Teil-Lockdown immens sind und auch in bester Absicht getroffene Vorplanungen nicht immer zu realisieren sind. Ich darf Ihnen versichern, dass wir ein sehr gutes und robustes Konzept für den Fall der Fälle haben, aber wir wissen auch, dass dies nicht in Perfektion umzusetzen wäre, weil die personellen und digitalen Voraussetzungen nicht uneingeschränkt vorhanden sind. Nähere Informationen dazu können Sie über die Klassenleitungen (auch bei den Klassenpflegschaften) erhalten.
- Ich darf an dieser Stelle auch noch einmal daran erinnern, dass wir auch hygienetechnischen und gesundheitlichen Erwägungen darauf bestehen, dass die Schüler\*innen in den längeren Pausen ins Freie oder in die Mensa gehen. Auf eine längere Zeit der Durchmischung wollen wir so weit wie möglich verzichten. Wenn unzumutbare Wetterverhältnisse herrschen, wird es eine Regenpause in den Klassenzimmern geben, die zuvor per Durchsage angekündigt wird. Bitte denken Sie an Regen- und Winterkleidung für Ihre Kinder, um Erkältungen zu vermeiden.
- Die Klassenpflegschaften werden in Absprache mit dem Elternbeirat an fünf Tagen und auf zwei Zeitschienen in großen Räumen in der Schule stattfinden. Die Einladungen und Termine werden Ihnen zeitnah über die Klassenleitungen zugehen.

- Der erste Eltern-Newsletter des neuen Schuljahres mit den wichtigsten Terminen ist in Vorbereitung.
- Lassen Sie mich noch einige Worte zu unseren **Kommunikationskanälen mit Ihren Kindern** formulieren (Dies gilt sowohl für den Normalbetrieb als auch für den Fall eines Lockdowns). Wir nutzen ausschließlich folgende Kanäle, über deren Einsatz die jeweiligen Fachlehrer\*innen in enger Abstimmung mit den Klassenleitungen entscheiden:
  1. **Moodle** (inkl. **Big Blue Button**) ist unser digitaler Alleskönner.
  2. **schul.cloud** ist unser schuleigener Messenger (legale WhatsApp Alternative).
  3. **Email** als zusätzliche Alternative.

Unsere **Kommunikationskanäle mit den Eltern** (Bitte kommunizieren Sie ausschließlich nur darüber):

1. **Email**
2. **Schülerhandbuch**

**Homepage:** Viele (auch zusätzliche) und tagesaktuelle Informationen: [Kein Kommunikationsmedium.](#)

- **Eventueller Corona-bedingter (Teil-)Lockdown:**

Aufgrund der oben dargestellten Kommunikationskanäle und der Vereinheitlichung über die ganze Schule hinweg, sind wir deutlich besser vorbereitet auf diese Situation als im März. Wir haben ein konkretes Krisenmanagement vorbereitet, das dann entsprechend greifen würde.

In solch einem Fall würde die Klassenleitung Ihnen detaillierte Vorgehensweisen zukommen lassen. Es ist allerdings kaum vorstellbar, dass der normale Unterricht auch digital uneingeschränkt stattfinden kann. Alle organisatorischen und gesundheitlichen Maßnahmen, die in solch einem Fall getroffen werden müssten, können nur in enger Absprache mit dem Gesundheitsamt getroffen werden.

- **Mensa:** Kurz vor Beginn des neuen Schuljahres erhielten wir die Information, dass die Firma Ehrenfried unser neuer Mensabetreiber ist. Da sich auch der Mensabetreiber nicht so schnell auf die Situation einstellen konnte, gab es Lieferschwierigkeiten bei den Bestellkarten und andere technische Anfangsprobleme. Wir sind gemeinsam sehr daran interessiert, zeitnahe und nachhaltige Lösungen zu finden.

Tagesaktuelle Informationen zur Mensa finden Sie auf unserer Homepage.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund

Rainer Bade, Schulleiter

für das Schulleitungsteam und das Kollegium der IGMH